



► Nr. 0/09309-01-01-01
öffentlich

Lübeck, 14.07.2025

Bericht -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
2.500 - Soziale Sicherung

Bearbeitung: Eric Jürk (E-Mail: eric.juerk@luebeck.de Telefon: 122 - 4964)

Folgerungen aus Pflegebedarfsplanung 2017-2030: Ergebnisse des Folgeworkshops vom 07.09.2022 sowie ergänzende Priorisierungen

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
08.09.2025	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
16.09.2025	Ausschuss für Soziales	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
23.09.2025	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
25.09.2025	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Mit VO/2020/09309 in der Bürgerschaft vom 24.09.2020 wurde die Verwaltung wie folgt beauftragt:

„Der Bürgermeister wird aufgefordert, aus den Ergebnissen der ‚Pflegebedarfsplanung 2017-2030‘, hier: Handlungsfelder, den Bereich Soziale Sicherung anzuweisen, einen Folgeworkshop zu den Konsequenzen der Pflegebedarfsplanung zu veranstalten. Zu dieser Veranstaltung sollen neben den Vertreter:innen der Bürgerschaftsfraktion, relevante Verwaltungsakteure im Bereich der Pflege sowie alle für die Pflege in der Hansestadt Lübeck relevanten Vereine, Verbände, Träger und Akteure eingeladen werden. Am Ende sollte eine konkrete Liste der priorisierten Ziele für Handlungsaufgaben der Hansestadt Lübeck vorliegen.“

Bericht:

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte der Bereich Soziale Sicherung den beauftragten Folgeworkshop erst am 07.09.2022 durchführen. Angesichts hoher Arbeitsbelastung im Bereich verzögerte sich die nun hiermit vorliegende Verschriftlichung des Folgeworkshops. Sie beinhaltet im Schlussteil eine konkrete Liste der priorisierten Ziele.

Der Ausschuss für Soziales, der Hauptausschuss und die Bürgerschaft werden gebeten, den angehängten Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Anlagen:

Pflegebedarfsplan 2017 – 2030 / Bericht zum Folgeworkshop 2022

Senatorin Pia Steinrücke